

Die letzte grosse Evolution der H3800-Reihe

Der Compaq iPAQ Pocket PC H3800 ist 2001 der Höhepunkt der klassischen iPAQ-Baureihe: schlanker, farbenfroher und mit einem Reflective-TFT-Display, das erstmals auch bei Sonnenlicht nicht kapitulierte.

Zusammenfassung

Der Compaq iPAQ Pocket PC H3800 erschien im November 2001 als letzte grosse Evolutionsstufe der beliebten H3XXX-Serie. Angetrieben wurde er von einem 206 MHz Intel StrongARM SA-1110 Prozessor – kein Geschwindigkeitsrekord, aber für Pocket PC 2002 und den Alltag mehr als ausreichend, solange man keine allzu grossen Ambitionen an Multitasking hatte.

Das eigentliche Highlight war das 3,8-Zoll-Reflective-TFT-Display mit 240×320 Pixeln und 64K Farben. Anders als viele Vorgänger und Konkurrenten war dieses Display auch bei direktem Sonnenlicht gut ablesbar – ein Kompromiss zwischen Innen- und Aussentauglichkeit, der Compaq einen echten Vorteil gegenüber den gestochenen scharfen, aber sonnenlichtscheuen TFTs der Konkurrenz verschaffte.

Mit 64 MB RAM und 32 MB Flash-ROM war der H3800 für seine Zeit grosszügig ausgestattet, und über das bewährte Compaq Expansion-Pack-System liess er sich mit Kamera-, Netzwerk- oder Modem-Sleeves erweitern – ein modulares Konzept, das dem iPAQ seinen Ruf als Schweizer Taschenmesser der Handhelds einbrachte. Je nach Modellvariante (H3830, H3835, H3850, H3870, H3875) kamen SD-Kartenslot und sogar integriertes Bluetooth hinzu.

Mit rund 190 Gramm und einer Akkulaufzeit von bis zu 10–14 Stunden war der H3800 alltagstauglich fürs Büro wie unterwegs. Für viele markierte er den Übergang vom reinen Organizer zum vollwertigen mobilen Begleiter – kurz bevor Smartphones die Bühne betraten.

Technische Eckdaten

Die letzte grosse H38XX-Generation im Überblick:

Prozessor

Intel StrongARM SA-1110
206 MHz

Display

3,8" Reflective TFT
240 × 320 Pixel, 64K Farben

Arbeitsspeicher

64 MB RAM

ROM

32 MB Flash-ROM

Erweiterung

Compaq Expansion Pack System

Konnektivität

SD- & CompactFlash-Support
je nach Modell: Bluetooth

**Gewicht**

190 g (mit Akku)

Akkulaufzeit

Bis zu 10–14 Stunden

Zitate**„Ein Display, das dem Sonnenlicht trotzte“**

Wo Konkurrenz-TFTs bei hellem Tageslicht kapitulierten, blieb der H3800 mit seinem Reflective-Display auch draussen lesbar – ein bewusster Kompromiss, der sich auszahlte.

„Das Schweizer Taschenmesser der Handhelds“

Über das Expansion-Pack-System liess sich der H3800 mit Kamera, Netzwerk oder Modem erweitern – flexibel wie kaum ein anderer Pocket PC seiner Generation.

„Die letzte grosse H3XXX-Evolution“

Der H3800 war der Schlusspunkt einer Ära – bevor neue Formfaktoren und Betriebssysteme die nächste Generation mobiler Geräte einläuteten.

Spannendes aus dem Web

WEBSITE	URL

Diese Geräte könnten dir auch gefallen

- [iPAQ H3630](#)
- [Aero 2100](#)
- [MC 218](#)
- [Jornada 728](#)
- [MessagePad 120](#)